



# TV - aktuell



Nr.5 JAN.87 HERAUSGEBER:TV Haslach - 1930 - e.v.



Früh übt sich ..... die Kleinsten des TVH

Liebe Mitglieder,

für das Jahr 1987 wünsche ich Ihnen viel Glück und Gesundheit.

Ich bedanke mich bei allen Ausschußmitgliedern, Übungsleitern und Trainer für Ihren Einsatz im vergangenen Jahr. Sie alle haben wesentlich dazu beigetragen, das Vereinsleben erfolgreich zu gestalten.

Gleichzeitig drücke ich die Hoffnung aus, daß auch in diesem Jahr genügend Mitglieder engagiert mitarbeiten, damit die vor uns liegenden Aufgaben gelöst werden können.

Bitte drücken Sie unseren Mannschaften die Daumen und tragen Sie durch Ihre Unterstützung dazu bei, daß unsere aktiven und jugendlichen Handballspieler ihre sportlichen Ziele erreichen werden.

Peter Kiener

## Aktuelles aus dem Handballgeschehen der Aktiven und Jugendmannschaften

Nachdem sich alle aktiven Mannschaften bei verschiedenen Turnieren in den Sommermonaten mit unterschiedlichen Erfolgen auf die bevorstehende Hallenrunde vorbereitet hatten, konnte zum Abschluß der Vorbereitungszeit noch ein Höhepunkt für den TVH verzeichnet werden: Die Teilnahme am Normandie-Cup Turnier in Paris, bei dem sowohl die aktive Männer- und Frauenmannschaft als auch die männliche A-Jugend vertreten waren.

Dann fiel endlich der erhsehnte Startschuß für die Hallenrunde 1986/87 am 13. September 1986.

Beginnen wir mit den "Alten Herren": Nach über der Hälfte an Spielen der laufenden Hallenrunde liegt die AH mit deutlichem Abstand vor ihrer Konkurrenz und strebt nach dem letztjährigen Meistertitel einer weiteren Meisterschaft entgegen.

Gespannt war man natürlich auf die I. Männermannschaft nach dem letztjährigen Abstieg aus der Landesliga. Wie würde sich der neue Coach Eckhard Prekwinkel in Haslach einführen? Wie würde die I. Mannschaft den Verlust von "Stoffel" und Franz Gauder, die nun der Ib-Mannschaft zur Verfügung stehen, verkraften? Nun - nach Ablauf der Vorrunde in der Bezirksliga hat man das gesteckte Etappenziel, sich im oberen Tabellendrittel anzusiedeln, erreicht.

Die Ib-Männermannschaft hat sich, nachdem "Stoffel" im Sommer das Amt des Spielertrainers übernommen hatte, nach einigen Höhen und Tiefen auf dem 4. Tabellenplatz der Kreisliga I angesiedelt und kann bei einer konstanten Leistung in der Rückrunde noch ein wichtiges Wort bei der Vergabe der Meisterschaft mitreden.

Unsere beiden Frauenmannschaften belegen nach Abschluß der Vorrunde jeweils den Platz an der Sonne in der Kreisliga I bzw. Kreisliga II. Dabei hat es die I. Frauenmannschaft jedoch weit aus schwerer, den 1. Tabellenplatz auch nach Ende der Rückrunde zu behalten, da sie gegenüber ihren schärfsten Verfolgern bis zu drei Minuspunkte mehr auf ihrem Konto zu verzeichnen hat.

Dagegen hat die Ib-Frauenmannschaft noch eine blütenweiße Weste, nämlich 18:0 Punkte und ein Torverhältnis von 111:50, und kann beruhigt der Rückrunde entgegensehen.

Bei fast allen Jugendmannschaften konnte nach der Vorrunde eine erfolgreiche Bilanz gezogen werden, deutlich zeigen es die Grafiken.

Zwar wurden bei den C-Jugendmannschaften noch recht kleine Handballbrötchen gebacken, aber mit etwas Glück und Engagement beim Training klappt's auch hier.



Handballerinnen schon das 2. Mal als "Tannenfrauen"  
Das Christbaumsammeln wird Domäne der "Weiber"



Dia-Abend am 5. 1. 87  
Von Sulz anno 60 bis Paris 86  
Jung + Alt war begeistert

## Die Trainer kommen zu Wort

Vor dem ersten Spiel der Rückrunde will ich die Gelegenheit wahrnehmen und eine kurze Zwischenbilanz ziehen.

Zu Beginn der Meisterschaftsrunde haben wir uns folgende Ziele gesetzt:

1. Den Sturz nach dem Abstieg aus der Landesliga abzufangen, d.h. die Mannschaftsleistung zu konsolidieren.
2. Den Aufbau einer Mannschaft mit Zukunftsperspektive.
3. Das Erreichen einer der Plätze im vorderen Tabellendrittel.

Setzt man sich mit diesen Zielen kritisch auseinander, so kann man den ersten Punkt wohl bisher als erreicht betrachten, denn die Mannschaft hat sich in der Bezirksliga gut etabliert, und die Talfahrt konnte gestoppt werden.

Zum zweiten Punkt läßt sich sagen, daß die Mannschaft nach schwachem Start (2 : 4 Punkte), bedingt durch Verletzungspech und eine aus meiner Sicht nicht optimale Vorbereitung (einige Spieler standen aus privaten Gründen nicht die gesamte Zeit zur Verfügung), eine kontinuierliche Steigerung hat erkennen lassen, was sich ja besonders in den bisherigen Heimspielen, die allesamt gewonnen wurden, gezeigt hat. Leichte Probleme existieren im psychischen Bereich, ich bin aber sicher, daß die Spieler das nach dem Abstieg angeschlagene Selbstvertrauen in nächster Zukunft werden stärken können, vor allen Dingen, wenn sich in den kommenden Spielen der Trend zu besseren Leistungen bestätigen sollte.

Unser drittes Saisonziel ist bisher mit dem Erreichen des dritten Tabellenplatzes nach der Vorrunde erfüllt.

Mannschaft und Trainer werden in der nun beginnenden Rückrunde alles daransetzen, den Aufwärtstrend weiter fortzusetzen. Man darf aber nicht übersehen, daß wir erst seit vier Monaten in dieser Besetzung zusammenspielen und somit Rückschläge auch weiterhin einkalkuliert werden müssen. Allerdings wird die Mannschaft auch in der Lage sein, hier und da für positive Überraschungen zu sorgen. Die entsprechende Einsatzbereitschaft, das möchte ich an dieser Stelle einmal deutlich hervorheben, ist bei jedem Spieler der 1. Mannschaft vorhanden.

Zum Schluß möchte ich mich bei Ihnen, liebe Zuschauer, für die bisher geleistete Unterstützung bedanken. Ich hoffe, daß Sie sich in den kommenden Spielen an guten Leistungen erfreuen können. Desweiteren hoffe ich, daß Sie der Mannschaft aber auch dann, wenn es einmal nicht so gut läuft, durch lautstarkes Anfeuern die Rückendeckung geben, die sie für ein erfolgreiches Abschneiden braucht.

Eckart Prekwinkel



Schweißgebadet in der Kälte  
Trainer Eckart scheuchte seine Jungens  
vom 9. - 11. 1. im Trainingslager

## Kinderturnen des TV Haslach

Jeden Mittwoch um 16.00 Uhr heißt es für die Kleinsten vom TV toben und turnen non stop eine Stunde lang.

Unter der Anleitung von Frau Rau und Frau Wizemann sollen die Drei- bis Fünfjährigen vor allem erst mal mit dem Ball vertraut werden, der den ersten Schritt an's Handballeder bedeutet. Zwischen 12 und 15 Kinder nehmen an diesem Kinderturnen in der Haslacher Grundschule im Mehrzweckraum teil, viel mehr würden auch gar nicht in die Halle passen.

Angefangen wird das Turnen meist mit dem Ball. Um Ballgefühl zu erlangen, wird geprellt, gefangen und geworfen. Beim Geräteturnen haben die Kleinsten noch wenig Möglichkeiten, aber mit dem Kasten und dem Schwebebalken klappt es doch ganz gut. Das Bodenturnen soll dazu dienen, daß die Jüngsten erst mal einen richtigen Purzelbaum machen können.

Die letzten Minuten des Turnens dienen hauptsächlich für ein Spiel. Verspielt sind die Kleinen natürlich nicht nur in der "Spielzeit", an manchen Tagen ist ganz schön der Wurm drin, da ist keiner zu halten und alle sind recht aufgedreht, meint Renate Rau. ("Wer zu aufgedreht ist, kommt auf die Bank.") Um auch hier schon Erfahrung zu sammeln für den echten Handballernst?

Allerdings sind die Kleinen oft auch das ganzeg Gegenteil, dann hat der Kindergarten schon sein Bestes getan, die Luft aus den quirligen Geistern zu nehmen.

Wenn die jüngsten TV'ler aus dem Kinderturnalter hinausgewachsen sind, kommen sie eine Etage höher zu den Minis. Die erste Sprosse zum Handballspiel ist damit erklommen.



Der neue Feldspieler in der Ersten Nr. 2 - Roger Wetzel kommt vom TV Zuffenhausen Alter 24 Jahre Beruf Zimmermann

Die neuen Torhüter:

- Bernd Sautter kommt vom TSV Reusten Alter 20 Jahre Beruf Elektriker Azubi



- Tobias Schneider kommt vom TSV Altensteig Alter 26 Jahre Student



Handballerinnen im Kältetest Zur konditionellen Vorbereitung auf die Rückrunde veranstaltete Schapper einen Waldlauf bei -16°!

## Tabellenspiegel Vorrunde Hallensaison 1986/87

TV Haslach

0	12
Maenner 1. BL (12 Mannschaften)	
Maenner 1b KI (10 Mannschaften)	3
Senioren (7 Mannschaften)	4
Frauen 1. KI (10 Mannschaften)	4
Frauen 1b KII (9 Mannschaften)	4
A Jugend m. KI (8 Mannschaften)	2
B Jugend m. KI (8 Mannschaften)	3
C Jugend m. KI (8 Mannschaften)	6
D Jugend m. KII (8 Mannschaften)	3
E Jugend m. KI (7 Mannschaften)	3
A Jugend w. KII (8 Mannschaften)	3
C Jugend w. KII (7 Mannschaften)	7

### Weihnachtsfeiern der Jugendmannschaften

Auch das Jahr 86 fand bei der Jugend seinen Höhepunkt in einer Weihnachtsfeier. Am 19. 12. 86 feierten die männliche A- und B-Jugend mit schauspielerischen Einlagen den Jahresabschluß. "Stoffel" war davon so angetan, daß er mit den übrigen Betreuern "aus dem Stand" ein Schauspiel zum Besten gab.

Die "Kleinen" kamen dann einen Tag später am Sonntagnachmittag zum Zuge. Herr Scheck zeigte mit Schülern der Vogt-Heß-Grundschule ein Krippenspiel, bei dem auch Haslacher Kinder mitwirkten. Ein Zauberer "verzauberte" die lustige Gesellschaft mit seinen magischen Kunststücken und überbrückte damit mit Kurzweil die Zeit bis der Weihnachtsmann seinen Einzug halten sollte.

Nicht nur Lob und Ermahnungen gab Knecht Ruprecht den Kindern mit auf den Weg, kleine Geschenke, so ein gerahmtes Bild der Mannschaft für jeden, war der Kleinen große Freude.

Allen Mannschaften wünschen wir einen guten Start in die zweite Runde, erfolgreiche und faire Spiele und natürlich eine super Endplatzierung.



Zeltlager auf dem Sportplatz Haslach Die Jugendlichen wollen vom 6. - 8. August dort campieren



Einladung Die nächste Generalversammlung findet am Samstag, den 14. 3. 87 statt.

Liebe TV-aktuell Leser,

wußten Sie, daß der TV Haslach schon 2 Jahre eine Fitneßgruppe hat?

Welche sportlichen Aktivitäten werden da betrieben?

- Im Winterhalbjahr treffen wir uns jeden Dienstag um 19.15 Uhr in der Gymnastikhalle in der Haslacher Grundschule. Da halten wir uns mit Gerätegymnastik, Skigymnastik, Stretching, Zirkeltraining und Spiele aller Art in Form.

- Wird im Frühjahr die Zeit umgestellt und die Tage werden wieder länger, treffen wir uns dienstags um 19.00 Uhr auf dem Sportplatz zum Laufftreff. Von da aus laufen wir gemeinsam bis zum Waldrand, dort dehnen und lockern wir unsere Muskulatur kurz auf und laufen dann in Gruppen verschieden lange Strecken durch den Wald zurück zum Sportplatz. Einige stärkere Läufer dehnen die Laufstrecke so aus, daß sie bis nach Sulz laufen und am Kuppinger Sportplatz vorbei zurück zum Haslacher Sportheim. Zum Abschluß der Laufsaison machen wir unseren Herbstlauf an einem Sonntagmorgen im Oktober, jeder kann noch einmal seine Kondition überprüfen, die er während der Sommerzeit aufgebaut hat.

Natürlich sind wir nicht nur sportlich aktiv. Jeden ersten Dienstag im Monat treffen wir uns alle zum gemütlichen Stammtisch im Sportheim, außerdem nutzen wir die vielfältigen Veranstaltungen unseres Vereins aus.

Wer macht bei unserer Fitneßgruppe mit?

Wir sind Frauen und Männer, ehemalige aktive Sportler jeden Alters, die sich sportlich fit halten wollen.

Wenn Sie Interesse an unserer Fitneßgruppe haben, laden wir Sie recht herzlich zu einem unserer Abende ein.

Friedel Stötzer

#### TERMINE

8. 2. 87	Ski-Ausfahrt der Jugendmannschaften
27. 2. 87	Fasching im Sportheim unter dem Motto "Haslacher Nächte sind lang" mit der Musikkapelle "Chance"
14. 3. 87	Hauptversammlung
25. 4. 87	Rundenabschlußfeier
9. 5. 87	Arbeitstag mit Alteisen- und Altpapier-sammlung
29. 6. - 3. 7. 87	Ortsturnier
5. 7. 87	Hocketse
6. - 8. 8. 87	Jugendzeltlager

Dank an unsere Sponsoren!

- Sportheimwirt "Taki" Efstathiou kleidete die Frauen neu ein

- Firma Gerd Weil, Parkett und Bodenbeläge, spendete Trikots für die Erste

- Wilfer Lohrer sorgte für die Trikots der 1. Frauenmannschaft

